

MARKTGEMEINDEAMT SCHRUNS
Hauptverwaltung

Schruns, am 29.4.1965

NIEDERSCHRIFT

über die am Mittwoch, den 28.4.1965 um 20.15 Uhr im Zeichensaal der Hauptschule Schruns stattgefundene 1. Sitzung der Gemeindevertretung, Anwesend: Bürgermeister Isele Eugen als Vorsitzender, Vbgm. Schmidt Karl und die Gemeinderäte Stofleth Franz Josef, Hutter Josef, Fritz Josef und Durig Franz, sowie die Gemeindevertreter:
Juen Franz Josef, Schreiber Jakob, Erhart Ludwig, Brugger Georg, Jenny Lothar, Wekerle Harald und Vonier Robert für die ÖVP;
Fritz Ernst, Mühlbacher Herbert, Gantner Christian, Ganahl Edmund und Dipl. Ing. Jäger Karl Ludwig für die ORTSPARTEI SCHRUNS;
Bauer Rudolf, Konzett Manfred, Nela Josef und Tschann Werner für die FPÖ; und
Bitschnau Werner und Filippi Josef für die SPÖ,
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Erledigte
TAGESORDNUNG:

A BESCHLUSSGEGENSTÄNDE

1. Gemeindevertretung-Unterausschüsse-Urkundenfertigung;
 - a) Nominierung der Mitglieder der Unterausschüsse;
 - b) Protokollführer-Unterfertigung der GV. Sitzungsprotokolle;
 - c) Mitunterfertigung von Urkunden ;
2. Gde. Krankenhaus St. Josefsheim;
 - a) Rechnungsabschluss 1964;
 - b) Neubesetzung der Stelle einer Kanzleikraft;
 - c) Anschaffung eines Neodynator - Behandlungsgerätes;
3. Gde. Strassen- u. Wege;
 - a) Seb. Kneipp-Weg; Übernahme als Gemeindeweg und Staubfreimachung;
 - b) Allgemeine Strasseninstandhaltung;
4. Ansuchen um Gewährung von Förderungsbeiträgen;
 - a). S.C. Montafon;
 - b). Österreichisches Rotes Kreuz;
 - c). VlbG. Schützenbund (Landesschiessen 1965);
5. Auflassung der Taxistandplätze am Kirchplatz (Dringlichkeitsantrag)
6. Gewerbeangelegenheiten
 - a) Tschofen Josef, Schruns/Partenen; Omnibuskonzession - Erweiterung;
 - b) Konzett Otto, Bludenz; Taxikonzession - Übernahme von Klomfar Heinrich
 - c) Erhöhung der Rauchfangkehrer-Maximaltarife

In vertraulicher Beratung:

7. a) Ehrung von Altbürgermeister Major a. D. Franz Marent;
- b) Bürgermeister-Festsetzung der Aufwandsentschädigung;

ALLFÄLLIGES:

- a) Errichtung einer Brücke über die Litz für die Zufahrt zum Gemeindegrundbesitz für die Errichtung des Bauhofes;
- b) Hinweise Anfragen

B BERICHTE

Im Zuge der Eröffnung der 1. Sitzung der Gemeindevertretung der 4. Legislaturperiode begrüsst der Vorsitzende im. besonderen die neuen Mitglieder der Gemeindevertretung

-2-

BESCHLÜSSE

zu 10 a) Für die Überwachungs- u. Verwaltungsunterausschüsse werden seitens der Fraktionen folgende Mitglieder nominiert:

ÜBERWACHUNGSAUSSCHUSS

Fraktionsobmänner: Juen Franz Josef für die ÖVP, Fritz Ernst für ORTSPARTEI SCHRUNS, Bauer Rudolf für die FPÖ und Filippi Josef für die SPÖ.

FINANZÜBERPRÜFUNGSAUSSCHUSS

ÖVP Brugger Georg
ORTSP. Fritz Ernst
FPÖ Nels Josef
SPÖ Filippi Josef

FINANZAUSSCHUSS

ÖVP Juen Franz Josef, Brugger Georg, Jenny Lothar, Wekerle Harald;
ORTSP. Fritz Ernst, Dipl. Ing. Jäger Karl Ludwig;
FPÖ Tschann Werner, Tomaselli Oskar; und
SPÖ Bitschnau Werner
mit Hinzuziehung des Gemeinderates

BAUAUSSCHUSS

ÖVP Juen Franz Josef, Brügger Georg, Vorder Robert, Walser Kurt;
ORTSP. Dipl. Ing. Jäger Karl Ludwig, Zuderell Hubert;
FPÖ Bauer Rudolf, Hüter Otto; und
SPÖ Vonier Alois
mit Hinzuziehung des Gemeinderates

KULTURAUSSCHUSS

ÖVP Schmidt Karl, Jenny Lothar, Sander Edwin.- Vonier Eugen;
ORTSP. Mühlbacher Herbert, Ganahl Edmund;
FPÖ Fritz Josef, Bauer Rudolf; und
SPÖ Bitschnau Johann

SCHULAUSSCHUSS

ÖVP Schreiber Jakob, Vonier Robert, Sander Edwin, Schnetzer Ludwig;
ORTSP. Mühlbacher Herbert, Ganahl Edmund;
FPÖ Fritz Josef, Tomaselli Oskar; und
SPÖ Monier Alois

FREMDEVERKEHRSAUSSCHUSS

Jennx Lothara Wekerle Harald, Sander Edwin, Eigner Roland;
ORTSP. Ganahl Edmund, Rieder Hans;
FPÖ Nels Josef, Dajeng Ludwig; und
SPÖ Bitschnau Johann;
mit Hinzuziehung des Gemeinderates
Delegiert als Vertreter der Marktgemeinde Schruns im
Verkehrsverband Montafons:
Schmidt Karl, Ganahl Edmund und Nels Josef

AUSSCHUSS FÜR DIE VERUMLAGUNG DER FREMDEVERKEHRSFÖRDERUNGSBEITRÄGE

Schmidt Karl, Wekerle Harald, Eigner Roland, Wächter Franz;
OR TSP. Fritz Ernst, Rieder Hans;
FPÖ Bauer Rudolf, Tomaselli Oskar; und
SPÖ Bitschnau Johann

FÜRSORGE- U. SOZIALAUSSCHUSS

ÖVP Juen Franz Josef, Vonier Robert, Assmann Elias, Schnetzer Ludwig;
ORTSP. Mühlbacher Herbert, Galehr Ferdinand;
FPÖ Bauer Rudolf, Versell Albert; und
SPÖ Dönz Ferdinand

-3-

SANITÄTSAUSSCHUSS

Schmidt Karl, Schreiber Jakob, Vonier Eugen, Wachter Franz;
ORTSP. Med.Rt. Doz. Dr. Albrich Edwin, Rieder Hans;
FPÖ Nels Josef, Erlacher Rudolf; und
SPÖ Durig Franz

PERSONALAUSSCHUSS

ÖVP Juen Franz Josef, Schreiber Jakob, Brugger Georg, Eigner Roland;
ORTSP. Mühlbacher Herbert Zuderell Hubert;
FPÖ Fritz Josef, Tschann Werner; und
SPÖ Filippi Josef

LAND- U. FORSTWIRTSCHAFTSAUSSCHUSS

ÖVP Stofleth Franz Josef, Erhart Ludwig, Schnetzer Ludwig, Kieber Ludw.
ORTSP. Gantner Christian, Bitschnau Arnold;
FPÖ Konzett Manfred, Versell Albert; und
SPÖ Durig Franz.

Für die Betreuung der Gemeinde Waldungen im besonderen beauftragt:

Erhart Ludwig, Bitschnau Arnold und Konzett Manfred

Delegiert als Vertreter der Marktgemeinde Schruns im
STAND MONTAFON (Forstfond);

GR. Stofleth Franz Josef; als Ersatzmann GV Fritz Ernst

JAGDAUSSCHUSS

	Als Beisitzer:	als Ersatzmann:
ÖVP	Stofletz Franz Josef Assmann Elias Stemer Thilbert Schnetzer Ludwig	Brugger Georg Vonier Robert Scheibenstock Franz Wekerle
ORTSP.	Gantner Christian Bitschnau Arnold	
FPÖ	Konzett Manfred Versell Albert	
SPÖ	Durig Franz	Bitschnau Werner

Vorsitzender sämtlicher Unterausschüsse mit Ausnahme des Überwachungs- u.
Finanzüberprüfungsausschusses ist jeweils der Bürgermeister.

GRUNDVERKEHRS-ORTSKOMMISSION

Die Zusammensetzung wird erst von der Agrarbezirksbehörde Bregenz
bekanntgegeben.

GEMEINDEVERMITTLUNGSAMT

Linder Hermann, Gend.Bez.Insp.
Marent Friedrich, Pensionist
Wille Othmar, Gde.Sekretär

zu 1. b) Mit der Protokollführung über die Gde.V.Sitzungen und Sitzungen der Unterausschüsse - ausgenommen die Beratungen des Finanzüberprüfungsausschusses - wird Gemeindesekretär Wille Othmar beauftragt, mit der Mitunterfertigung der Niederschriften über die Gde.V.Sitzungen wird GR Hutter Josef betraut.

Zu 1. c) Mit der Mitunterfertigung von Urkunden gem. § 55 Gde.Ordnung werden beauftragt: GR Hutter Josef und die Gde.Vertreter Juen Franz Josef und Bauer Rudolf.

-4-

zu 2. a) Der Rechnungsabschluss für das Gemeindekrankenhaus Schruns St. Josefsheim für 1964, der bei Einnahmen von S 553.508,98 und Ausgaben von S 1.735.610,64 einen Abgang von S 177.101,66 ausweist, wird genehmigt. (Einstimmige Beschlussfassung).

b) An Stelle der durch Verhehlung ausscheidenden Frl. Wössner Brigitte wird als neue Kanzleikraft für die Spitalverwaltung im Gde. Krankenhaus St. Josefsheim Herr Krismer Heinz, Schruns Nr. 617 mit 15.5. bzw. 1.6.1965 angestellt. Probezeit 3 Monate. Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Gde.Ang.Gesetzes. (Einstimmige Beschlussfassung).

c) Der Anschaffung eines Neodynator-Behandlungsgerätes von der Fa. Siemens-Reiniger Werke Ges.m.b.H. / Wien (S 16.500.-) wird zugestimmt. (Einstimmige Beschlussfassung).

zu 3. a) Einer Übernahme des Seb. Kneippweges (Gp. 915/7) als Gemeindeweg sowie einer Staubfreimachung im Rahmen der Frühjahrsaktion wird zugestimmt unter der Bedingung, daß die Wegeigentümer den Weg unentgeltlich überlassen.

Im Zuge der Staubfreimachungsarbeiten soll versucht werden, möglichst eine Verbreiterung dieses Weges, zumindest aber eine Verbesserung der EinfahrtsVerhältnisse von der Ausserlitzstrasse aus, zu erreichen. (Einstimmige Beschlussfassung).

b) Da die Gemeindearbeiter zeitlich nicht in der Lage sind, die großen Schäden (Frostaufbrüche) auf den Hauptstrassen ordnungsgemäß zu beheben, soll die Fa. Nägele & Co. mit diesen Überholungsarbeiten beauftragt werden.

Ferner spricht sich die Gemeindevertretung dafür aus, im Zuge der Frühjahrsaktion auch die Montjolastrasse im Bereich: Abzweigung vom Bartholomäberg Güterweg bis zum Grundbesitz Stemer Bruno (Antrag GV. Dipl. Ing. Jäger) mit einem staubfreien Belag zu versehen und den Feld-Weg (Antrag GV. Juen Franz Josef und GV. Filippi) bestmöglichst (Mustergiel - Einwalzung) instandzusetzen. Bis zur Beratung

des nächsten Jahresbudgets sollen möglichst die Grundablösungsverhandlungen mit den Anrainern zwecks Verbreiterung und Ausbau des Feld-Weges abgeschlossen sein, (Einstimmige Beschlussfassung).

zu 4.) Förderungsbeiträge werden bewilligt (Einstimmige Beschlussfassungen):

- a) dem Ski Club Montafon S 5.000.- für den Winter 1965/65;
- b) dem österr. Roten Kreuz S 1.000. und
- c) dem VlbG. Schützenbund für das VlbG. Landesschiessen 1965 S 500.-.

zu 5.) Nach erfolgter Annahme eines Dringlichkeitsantrages (GV. Fritz Ernst)

beschließt die Gemeindevertretung aus gegebener Veranlassung, daß mit sofortiger Wirkung die Taxistandplätze am Kirchplatz - die von den Unternehmern nicht als echte Taxistandplätze, sondern als Standplätze für die Werbung und Buchung für Gesellschaftsfahrten benutzt werden - aufzulassen (Einstimmige Beschlussfassung).

zu 6 a) Der Lokalbedarf für die Erweiterung einer Omnibus-Mietwagenkonzession vom 24 auf 40 Sitzplätze zu Gunsten Tschofen Josef, Partenen / Schruns mit dem Standort Schruns Nr. 13, wird als gegeben erachtet (Einstimmige Beschlussfassung).

b) Der Übertragung einer Taxikonzession (1 PKW) von Klomfar Heinrich, Schruns auf Konzett Otto, Bludenz, mit dem Standplatz Schruns Kirchplatz wird im Hinblick auf die beschlossene Auflassung der Taxistandplätze am Kirchplatz nicht zugestimmt (Einstimmige Beschlussfassung).

-5-

zu 6. c) Aus grundsätzlichen Erwägungen wird zum vorliegenden Antrag der Rauchfangkehrerinnung auf Zustimmung zu einer 20 %igen Erhöhung der Rauchfangkehrer-Maximaltarife keine Stellungnahme bezogen. (Einstimmige Beschlussfassung)

In vertraulicher Beratung:

Über Antrag sämtlicher Fraktionen beschließt die Gemeindevertretung einstimmig dem Altbürgermeister Major a. D. Franz MARENT in Anerkennung und Würdigung seiner Verdienste als Bürgermeister von 1947 bis 1965 um den Aufschwung der MARKTGEMEINDE SCHRUNS das "EHRENBÜRGERRECHT" zu verleihen.

Die Überreichung der Ehrenbürgerurkunde und Würdigung der Verdienste von Altbürgermeister Marent soll in einer eigenen Feier am Montag, den 17. Mai 1965, abends um 20 Uhr in der

Batlogghalle erfolgen. Für die Festrede konnte Hofrat Dr. Längle Julius, Bezirkshauptmann in Bludenz, gewonnen werden. Mit der Ausarbeitung der Ehrenbürgerurkunde wird Kunstmaler Honold Konrad, Schruns, beauftragt der dem Gemeinderat entsprechende Entwürfe vorzulegen hat.
(Einstimmige Beschlussfassung).

b) Dem neuen Herrn Bürgermeister Isele Eugen wird analog der Handhabung bis zur Bürgermeisterneuwahl 1965 eine monatliche Aufwandsentschädigung von S 4.905.-brutto, die 14 mal pro Jahr zur Auszahlung gelangt, bewilligt. Im Falle der Erhöhung der Bezüge der Gemeindeangestellten durch Verordnung des Amtes der vlb. Landesregierung erhöhen sich die Bezüge des Bürgermeisters jeweils um den gleichen Prozentsatz.
(Einstimmige Beschlussfassung).

Unter
ALLFÄLLIGEM

Wird zu der seinerzeit von der Gde. Vertretung beschlossenen Errichtung einer Brücke über die Litz zum Grundbesitz der Gemeinde auf dem Bauhof errichtet werden soll, Stellung genommen. Mit den Arbeiten wurde bereits begonnen. Im Interesse einer Verbesserung der Zufahrt in die Parzelle „Im Tobel“ wird zugestimmt, daß im Falle eines entsprechenden Entgegenkommen bzw. einer Beitragsleistung seitens der an der Zufahrtsverbesserung in erster Linie einer Beitragsleistung seitens der an der Zufahrtsverbesserung in erster Linie interessierten Parteien, diese neue Beton-Brücke am Standort der alten, für den Fahrzeugverkehr gesperrten Holzbrücke - die ohnehin in wenigen Jahren durch eine neue Brücke ersetzt werden muss, errichtet wird. Da der bisherige Aufwand für den Brückenneubau ca. S 40.000.- beträgt, müssten die Anrainer der Marktgemeinde Schruns zumindest die Hälfte, das sind S 20.000.-, vergüten.

Mit den abschließenden Verhandlungen wird der Gemeinderat bevollmächtigt
(Einstimmige Beschlussfassung).

Im Interesse der Gestaltung und Wahrung eines sauberen Ortsbildes ersucht GV Ganahl Edmund um entsprechende Veranlassung in folgenden Angelegenheiten:

Räumung des Litzbachbettes von Unrat mit nachfolgender Erlassung eines Aufrufes an die Bevölkerung zur Sauberhaltung der Litz; Wiedereinbringung der Litzdamm Sperren; Entfernung des Stacheldrahtes am Litzdammweg entlang des Grundbesitzes Dönz Otto Eugen; Klärung des Fahrverbotes auf dem Veltlinerweg im Bereich unterhalb des Feuerwehrgerätehauses; Aufräumarbeiten auf der Sternenbündte, auf der Bündte vor dem Friedhof, hinter dem Schießstandgebäude usw.; Anbringung von Papierkörben auf den Parkplätzen sowie Veranlassung der Inangriffnahme der Überholungsarbeiten am Buchwald-Spazierweg im Sinne des seinerzeitigen Antrages des Fremdenverkehrsausschusses.

Für den ungehinderten Empfang von Fernsehsendungen seitens der Insassen des Altersheimes - Beauftragung mehrerer Personen zur Inbetriebnahme des Fernsehapparates - soll Vorsorge getroffen werden (GR Fritz Josef).

GV Fritz Ernst verweist unter Hinweis auf finanzielle Erwägungen auf die Notwendigkeit, den Neubau der Hauptschule zuverlässig bis zum Beginn des Schuljahres 1965/66 beziehbar fertigzustellen.

Die Gestaltung der Grünanlage am Kirchplatz soll bis zum Beginn der Hauptfremdenverkehrssaison fertiggestellt sein. Da die Offerte für die diesbezügl. Arbeiten in den nächsten Tagen eingehen, wird der Gemeinderat mit der Vergabe dieser Arbeiten beauftragt bzw. bevollmächtigt. Ferner soll entsprechend der seinerzeitigen Beschlussfassung der Gemeindevertretung die Möglichkeit der Schaffung von zusätzlichem Parkraum im Bereich der Löwenbündte möglichst bald auch in der neuen Gemeindevertretung zur Diskussion gestellt werden. Dipl. Ing. K. L. Jäger wird ersucht, das von ihm seinerzeit in Aussicht gestellte Projekt ehemöglichst fertigzustellen und vorzulegen.

Unter
BERICHTE:

Wird vom Vorsitzenden ein genauer Bericht über den in der Nacht vom 24. Auf 25.5.1965 erfolgten Einbruch in die Gemeindeamtsräume und Kanzleien der Schulleistungen erstattet. Den Tätern, die es ausschliesslich auf Bargeld abgesehen hatten und die entgegen von Rundfunk- u. Pressemeldungen Akten und Büromaschinen nicht zerstören oder beschädigten fiel ein Bargeldbetrag von insgesamt S 8.600.- (verschiedene Handkassen, meist Privatbesitz von Gde.Angestellten in die Hände, im übrigen wurde an den Türen und am Mobiliar großer Sachschaden angerichtet, der durch Versicherung jedoch gedeckt erscheint.

Ende der Beratung: 22.50 Uhr
Tag der Verlautbarung: 29.4.1965

Der Schriftführer:	Für die Gde.Vertretung:	Der Vorsitzende:
(Gde.Sekretär)	(Gde.Rat)	(Bürgermeister)

NIEDERSCHRIFT

=====

über die am Mittwoch, den 28. 4. 1965 um 20.15 Uhr im Zeichensaal der Hauptschule Schruns stattgefundene 1. Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Bürgermeister Isele Eugen als Vorsitzender,

Vbgm. Schmidt Karl und die Gemeinderäte Stofleth Franz Josef, Hutter Josef, Fritz Josef und Durig Franz, sowie die Gemeindevertreter:

Juen Franz Josef, Schreiber Jakob, Erhart Ludwig, Brugger Georg, Jenny Lothar, Wekerle Harald und Vonier Robert für die ÖVP; Fritz Ernst, Mühlbacher Herbert, Gantner Christian, Ganahl Edmund und Dipl. Ing. Jäger Karl Ludwig für die ORTSPARTEI SCHRUNS; Bauer Rudolf, Konzett Manfred, Nels Josef und Tschann Werner für die FPÖ; und

Bitschnau Werner und Filippi Josef für die SPÖ.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Erledigte

TAGESORDNUNG:

=====

A BESCHLUSSGEGENSTÄNDE

1. Gemeindevertretung-Unterausschüsse-Urkundenfertigung ;
 - a) Nominierung der Mitglieder der Unterausschüsse ;
 - b) Protokollführer-Unterfertigung der GV. Sitzungsprotokolle ;
 - c) Mitunterfertigung von Urkunden ;
2. Gde. Krankenhaus St. Josefsheim ;
 - a) Rechnungsabschluss 1964 ;
 - b) Neubesetzung der Stelle einer Kanzleikraft ;
 - c) Anschaffung eines Neodynator-Behandlungsgerätes ;
3. Gde. Strassen-u. Wege ;
 - a) Seb. Kneipp-Weg; Übernahme als Gemeindeweg und Staubfreimachung ;
 - b) Allgemeine Strasseninstandhaltung ;
4. Ansuchen um Gewährung von Förderungsbeiträgen ;
 - a) S. C. Montafon;
 - b) Österr. Rotes Kreuz;
 - c) Vlb. Schützenbund (Landesschiessen 1965) ;
5. Auflassung der Taxistandplätze am Kirchplatz (Dringlichkeitsantrag)
6. Gewerbeangelegenheiten
 - a) Tschofen Josef, Schruns/Partenen; Omnibuskonzession-Erweiterung ;
 - b) Konzett Otto, Bludenz; Taxikonzession-Übernahme von Klomfar Heinrich;
 - c) Erhöhung der Rauchfangkehrer-Maximalktarife

In vertraulicher Beratung:

7. a) Ehrung von Altbürgermeister Major a. D. Franz Marent;
- b) Bürgermeister-Festsetzung der Aufwandsentschädigung;

ALLFÄLLIGES:

=====

- a) Errichtung einer Brücke über die Litz für die Zufahrt zum Gemeindegrundbesitz für die Errichtung des Bauhofes;

B b) Hinweise Anfragen

B BERICHTE

Im Zuge der Eröffnung der 1. Sitzung der Gemeindevertretung der 4. Legislaturperiode begrüsst der Vorsitzende im besonderen die neuen Mitglieder der Gemeindevertretung. /.

BESCHLÜSSE:

zu 1. a) Für die Überwachungs- u. Verwaltungsunterausschüsse werden seitens der Fraktionen folgende Mitglieder nominiert:

ÜBERWACHUNGS-AUSSCHUSS

Fraktionsobmänner: Juen Franz Josef für die ÖVP, Fritz Ernst für ORTSPARTEI SCHRUNS, Bauer Rudolf für die FPÖ und Filippi Josef für die SPÖ.

FINANZ-ÜBERPRÜFUNGS-AUSSCHUSS

ÖVP Brugger Georg
ORTSP. Fritz Ernst
FPÖ Nels Josef
SPÖ Filippi Josef

FINANZ-AUSSCHUSS

ÖVP Juen Franz Josef, Brugger Georg, Jenny Lothar, Wekerle Harald;
ORTSP. Fritz Ernst, Dipl. Ing. Jäger Karl Ludwig;
FPÖ Tschann Werner, Tomaselli Oskar; und
SPÖ Bitschnau Werner
mit Hinzuziehung des Gemeinderates

BAU-AUSSCHUSS

ÖVP Juen Franz Josef, Brugger Georg, Vonier Robert, Walser Kurt;
ORTSP. Dipl. Ing. Jäger Karl Ludwig, Zuderell Hubert;
FPÖ Bauer Rudolf, Huter Otto; und
SPÖ Vonier Alois
mit Hinzuziehung des Gemeinderates

KULTUR-AUSSCHUSS

ÖVP Schmidt Karl, Jenny Lothar, Sander Edwin, Vonier Eugen;
ORTSP. Mühlbacher Herbert, Ganahl Edmund;
FPÖ Fritz Josef, Bauer Rudolf; und
SPÖ Bitschnau Johann

SCHUL-AUSSCHUSS

ÖVP Schreiber Jakob, Vonier Robert, Sander Edwin, Schnetzler Ludwig;
ORTSP. Mühlbacher Herbert, Ganahl Edmund;
FPÖ Fritz Josef, Tomaselli Oskar; und
SPÖ Vonier Alois

FREMDE NVERKEHRS-AUSSCHUSS

ÖVP Jenny Lothar, Wekerle Harald, Sander Edwin, Eigner Roland;
ORTSP. Ganahl Edmund, Rieder Hans;
FPÖ Nels Josef, Dajeng Ludwig; und
SPÖ Bitschnau Johann;

mit Hinzuziehung des Gemeinderates

Delegiert als Vertreter der Marktgemeinde Schruns im Verkehrsverband Montafon:

Schmidt Karl, Ganahl Edmund und Nels Josef

AUSSCHUSS FÜR DIE VERUMLAGUNG DER
FREMDE NVERKEHRSFÖRDERUNGSBEITRÄGE

ÖVP Schmidt Karl, Wekerle Harald, Eigner Roland, Wachter Franz;
ORTSP. Fritz Ernst, Rieder Hans;
FPÖ Bauer Rudolf, Tomaselli Oskar; und
SPÖ Bitschnau Johann

FÜRSORGE- U. SOZIAL-AUSSCHUSS

ÖVP Juen Franz Josef, Vonier Robert, Assmann Elias, Schnetzler Ludwig;
ORTSP. Mühlbacher Herbert, Galehr Ferdinand;
FPÖ Bauer Rudolf, Versell Albert; und
SPÖ Dönz Ferdinand

SANITÄTSAUSSCHUSS

ÖVP Schmidt Karl, Schreiber Jakob, Vonier Eugen, Wachter Franz;
ORTSP. Med. Rt. Doz. Dr. Albrich Edwin, Rieder Hans;
FPÖ Nels Josef, Erlacher Rudolf; und
SPÖ Durig Franz

PERSONALAUSSCHUSS

ÖVP Juen Franz Josef, Schreiber Jakob, Brugger Georg, Eigner Roland;
ORTSP. Mühlbacher Herbert, Zuderell Hubert;
FPÖ Fritz Josef, Tschann Werner ; und
SPÖ Filippi Josef

LAND-U. FORSTWIRTSCHAFTSAUSSCHUSS

ÖVP Stofleth Franz Josef, Erhart Ludwig, Schnetzer Ludwig, Kieber Ludw.
ORTSP. Gantner Christian, Bitschnau Arnold;
FPÖ Konzett Manfred, Versell Albert ; und
SPÖ Durig Franz

Für die Betreuung der Gemeindewaldungen im besonderen beauftragt:

Erhart Ludwig, Bitschnau Arnold und Konzett Manfred

Delegiert als Vertreter der Marktgemeinde Schruns im
STAND MONTAFON (Forstfond) :

GR. Stofleth Franz Josef ; als Ersatzmann GV. Fritz Ernst

JAGDAUSSCHUSS

	als Beisitzer:	als Ersatzmann:
ÖVP	<u>Stofleth Franz Josef</u> <u>Assmann Elias</u> <u>Stemer Thilbert</u> <u>Schnetzer Ludwig</u>	<u>Brugger Georg</u> <u>Vonier Robert</u> <u>Scheibenstock Franz</u> <u>Wekerle Harald</u>
ORTSP.	<u>Gantner Christian</u> <u>Bitschnau Arnold</u>	
FPÖ	<u>Konzett Manfred</u> <u>Versell Albert</u>	
SPÖ	<u>Durig Franz</u>	<u>Bitschnau Werner</u>

Vorsitzender sämtlicher Unterausschüsse mit Ausnahme des Überwachungs- u. Finanzüberprüfungsausschusses ist jeweils der Bürgermeister.

GRUNDVERKEHRS-ORTSKOMMISSION

Die Zusammensetzung wird erst von der Agrarbezirksbehörde Bregenz bekanntgegeben.

GEMEINDEVERMITTLUNGSAMT

Linder Hermann, Gend. Bez. Insp.

Marent Friedrich, Pensionist

Wille Othmar, Gde. Sekretär

- zu 1. b) Mit der Protokollführung über die Gde. V. Sitzungen und Sitzungen der Unterausschüsse -ausgenommen die Beratungen des Finanzüberprüfungsausschusses- wird Gemeindegsekretär Wille Othmar beauftragt, mit der Mitunterfertigung der Niederschriften über die Gde. V. Sitzungen wird GR. Hutter Josef betraut.
- zu 1. c) Mit der Mitunterfertigung von Urkunden gem. § 55 Gde. Ordnung werden beauftragt: GR. Hutter Josef und die Gde. Vertreter Juen Franz Josef und Bauer Rudolf.

- zu 2. a) Der Rechnungsabschluss für das Gemeindekrankenhaus Schruns St. Josefsheim für 1964, der bei Einnahmen von S 1.558.508,98 und Ausgaben von S 1.735.610,64 einen Abgang von S 177.101,66 ausweist, wird genehmigt. (Einstimmige Beschlussfassung).
- b) An Stelle der durch Verhehlchung ausscheidenden Frl. Wössner Brigitte wird als neue Kanzleikraft für die Spitalverwaltung im Gde. Krankenhaus St. Josefsheim Herr K r i s m e r Heinz, Schruns Nr. 617 mit 15. 5. bzw. 1. 6. 1965 angestellt. Probezeit 3 Monate. Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Gde. Ang. Gesetzes. (Einstimmige Beschlussfassung).
- c) Der Anschaffung eines Neodynator-Behandlungsgerätes von der Fa. Siemens-Reiniger-Werke Ges. m. b. H. /Wien (S 16.500.-) wird zugestimmt. (Einstimmige Beschlussfassung).
- zu 3. a) Einer Übernahme des Seb. Kneippweges (Gp. 915/7) als Gemeindeweg sowie einer Staubbefreiung im Rahmen der Frühjahrsaktion wird zugestimmt unter der Bedingung, daß die Wegeigentümer den Weg unentgeltlich überlassen.
Im Zuge der Staubbefreiungsarbeiten soll versucht werden, möglichst eine Verbreiterung dieses Weges, zumindest aber eine Verbesserung der Einfahrtsverhältnisse von der Ausserlitzstrasse aus, zu erreichen. (Einstimmige Beschlussfassung).
- b) Da die Gemeindearbeiter zeitlich nicht in der Lage sind, die großen Schäden (Frostaufbrüche) auf den Hauptstrassen ordnungsgemäß zu beheben, soll die Fa. Nägele & Co. mit diesen Überholungsarbeiten beauftragt werden.
Ferner spricht sich die Gemeindevertretung dafür aus, im Zuge der Frühjahrsaktion auch die Montjolastrasse im Bereich: Abzweigung vom Bartholomäberg Güterweg bis zum Grundbesitz Stemer Bruno (Antrag GV. Dipl. Ing. Jäger) mit einem staubfreien Belag zu versehen und den Feld-Weg (Antrag GV. Juen Franz Josef und GV. Filippi) bestmöglichst (Mustergieß-Einwalzung) instandzusetzen. Bis zur Beratung des nächsten Jahresbudgets sollen möglichst die Grundablösungsverhandlungen mit den Anrainern zwecks Verbreiterung und Ausbau des Feld-Weges abgeschlossen sein. (Einstimmige Beschlussfassung).
- zu 4.) Förderungsbeiträge werden bewilligt: (Einstimmige Beschlussfassungen)
a) dem Ski Club Montafon S 5.000.- für den Winter 1965/65;
b) dem Österr. Roten Kreuz S 1.000.-; und
c) dem VlbG. Schützenbund für das VlbG. Landesschiessen 1965 S 500.- .
- zu 5.) Nach erfolgter Annahme eines Dringlichkeitsantrages (GV. Fritz Ernst) beschliesst die Gemeindevertretung aus gegebener Veranlassung, daß mit sofortiger Wirkung die Taxistandplätze am Kirchplatz -die von den Unternehmern nicht als echte Taxistandplätze sondern als Standplätze für die Werbung und Buchung für Gesellschaftsfahrten benutzt werden- aufzulassen. (Einstimmige Beschlussfassung).
- zu 6. a) Der Lokalbedarf für die Erweiterung einer Omnibus-Mietwagenkonzession von 24 auf 40 Sitzplätze zu Gunsten Tschofen Josef, Partenen/Schruns mit dem Standort, Schruns Nr. 13, wird als gegeben erachtet. (Einstimmige Beschlussfassung)
- b) Der Übertragung einer Taxikonzession (1 PKW) von Klomfar Heiarich, Schruns auf Kongett Otto, Bludenz mit dem Standplatz Schruns-Kirchplatz wird im Hinblick auf die beschlossene Auflösung der Taxistandplätze am Kirchplatz nicht zugestimmt. (Einstimmige Beschlussfassung).

- zu 6. c) Aus grundsätzlichen Erwägungen wird zum vorliegenden Antrag der Rauchfangkehrer-Innung auf Zustimmung zu einer 20 %igen Erhöhung der Rauchfangkehrer-Maximaltarife keine Stellungnahme bezogen.
(Einstimmige Beschlussfassung)

In vertraulicher Beratung :

- zu 7. a) Über Antrag sämtlicher Fraktionen beschliesst die Gemeindevertretung einstimmig, dem Altbürgermeister Major a. D. Franz MARENT in Anerkennung und Würdigung seiner Verdienste als Bürgermeister von 1947 bis 1965 um den Aufschwung der MARKTGEMEINDE SCHRUNS das "EHRENBÜRGERRECHT" zu verleihen.
Die Überreichung der Ehrenbürgerurkunde und Würdigung der Verdienste von Altbürgermeister M a r e n t soll in einer eigenen Feier am Montag, den 17. Mai 1965, abends um 20 Uhr in der Batloggghalle erfolgen. Für die Festrede konnte Hofrat Dr. Längle Julius, Bezirkshauptmann in Bludenz, gewonnen werden.
Mit der Ausarbeitung der Ehrenbürgerurkunde wird Kunstmaler H o n o l d Konrad, Schruns beauftragt, der dem Gemeinderat entsprechende Entwürfe vorzulegen hat.
(Einstimmige Beschlussfassung).
- b) Dem neuen Herrn Bürgermeister I s e l e Eugen wird analog der Handhabung bis zur Bürgermeisterneuwahl 1965 eine monatliche Aufwandsentschädigung von S 4.905.-brutto, die 14 mal pro Jahr zur Ausszahlung gelangt, bewilligt. Im Falle der Erhöhung der Bezüge der Gemeindeangestellten durch Verordnung des Amtes der VlbG. Landesregierung erhöhen sich die Bezüge des Bürgermeisters jeweils um den gleichen Prozentsatz.
(Einstimmige Beschlussfassung).

Unter

ALLFÄLLIGEM

wird zu der seinerzeit von der Gde. Vertretung beschlossenen Errichtung einer Brücke über die Litz zum Grundbesitz der Gemeinde, auf dem der Bauhof errichtet werden soll, Stellung genommen. Mit den Arbeiten wurde bereits begonnen. Im Interesse einer Verbesserung der Zufahrt in die Parzelle "Im Tobel" wird zugestimmt, daß im Falle eines entsprechenden Entgegenkommen bzw. einer Beitragsleistung seitens der an der Zufahrtverbesserung in erster Linie interessierten Parteien, diese neue Beton-Brücke am Standort der alten, für den Fahrzeugverkehr gesperrten Holzbrücke -die ohnehin in wenigen Jahren durch eine neue Brücke ersetzt werden muss, errichtet wird. Da der bisherige Aufwand für den Brückenneubau ca. S 40.000.- beträgt, müssten die Anrainer der Marktgemeinde Schruns zumindest die Hälfte, das sind S 20.000.- vergüten.
Mit den abschliessenden Verhandlungen wird der Gemeinderat bevollmächtigt.
(Einstimmige Beschlussfassung).

Im Interesse der Gestaltung und Wahrung eines sauberen Ortsbildes ersucht GV. Ganahl Edmund um entsprechende Veranlassung in folgenden Angelegenheiten:

Räumung des Litzbachbettes von Unrat mit nachfolgender Erlassung eines Aufrufes an die Bevölkerung zur Sauberhaltung der Litz; Wiederanbringung der Litzdammsperren; Entfernung des Stacheldrahtes am Litzdammweg entlang des Grundbesitzes Dönz Otto Eugen; Klärung des Fahrverbotes auf dem Veltlinerweg im Bereich unterhalb des Feuerwehrgerätehauses; Aufräumarbeiten auf der Sternenbündte, auf der Bündte vor dem Friedhof, hinter dem Schießstandgebäude usw.; Anbringung von Papierkörben auf den Parkplätzen, sowie Veranlassung der Inangriffnahme der Überholungsarbeiten am Buchwald-Spazierweg im Sinne des seinerzeitigen Antrages des Frd. Verkehrsausschusses.

Für den ungehinderten Empfang von Fernsehsendungen seitens der Insassen des Altersheimes -Beauftragung mehrerer Personen zur Inbetriebnahme des Fernsehapparates-soll Vorsorge getroffen werden. (GR. Fritz Josef).

GV. Fritz Ernst verweist unter Hinweis auf finanzielle Erwägungen auf die Notwendigkeit, den Neubau der Hauptschule zuverlässig bis zum Beginn des Schuljahres 1965/66 beziehbar fertigzustellen.

Die Gestaltung der Grünanlage am Kirchplatz soll bis zum Beginn der Hauptfremdenverkehrssaison fertiggestellt sein. Da die Offerte für die diesbezgl. Arbeiten in den nächsten Tagen eingehen, wird der Gemeinderat mit der Vergabe dieser Arbeiten beauftragt bzw. bevollmächtigt.

Ferner soll entsprechend der seinerzeitigen Beschlussfassung der Gemeindevertretung die Möglichkeit der Schaffung von zusätzlichem Parkraum im Bereich der Löwenbünde möglichst bald auch in der neuen Gemeindevertretung zur Diskussion gestellt werden. Dipl. Ing. K. L. Jäger wird ersucht, das von ihm seinerzeit in Aussicht gestellte Projekt ehemöglichst fertigzustellen und vorzulegen.

Unter

BERICHTE:

=====

wird vom Vorsitzenden ein genauer Bericht über den in der Nacht vom 24. auf 25. 5. 1965 erfolgten Einbruch in die Gemeindeamtsräume und Kanzleien der Schulleitungen erstattet. Den Tätern, die es ausschliesslich auf Bargeld abgesehen hatten und die entgegen von Rundfunk-u. Pressemeldungen Akten und Büromaschinen nicht zerstörten oder beschädigten, fiel ein Bargeldbetrag von insgesamt S 8.600,- (verschiedene Handkassen, meist Privatbesitz von Gde. Angestellten) in die Hände, im übrigen wurde an den Türen und am Mobiliar großer Sachschaden angerichtet, der durch Versicherung jedoch gedeckt erscheint.

Ende der Beratung: 22.50 Uhr

Tag der Verlautbarung: 29. 4. 1965

Der Schriftführer:

Müller

(Gde. Sekretär)

Für die Gde. Vertretung:

(Gde. Rat)

Der Vorsitzende:

Fritz Josef

(Bürgermeister)



W./